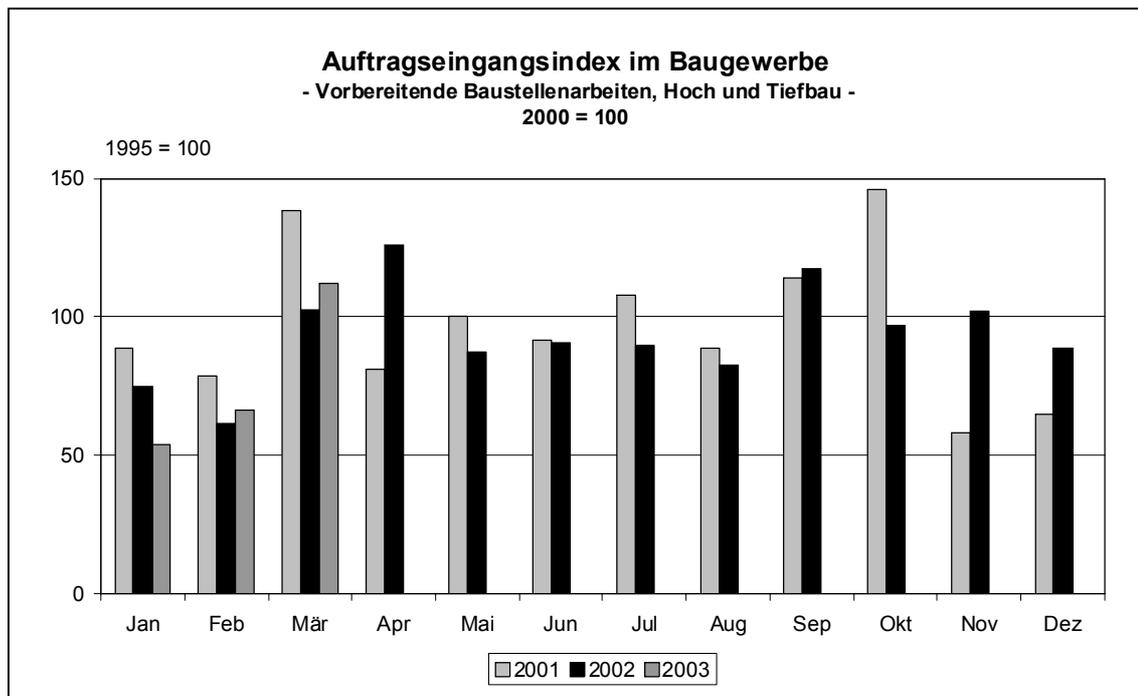


Baugewerbe im März 2003

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Juni 2003

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, WZ 2003. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeleiteten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtetes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	März 2002	März 2003	Februar 2003	Jan. bis März		Veränderungen in %		
						März 2003	März 2003	Jan. bis März 03
				2003	2002	gegenüber		
						Febr. 2003	März 2002	Jan. bis März 02
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	351	316	316	316	358	± 0,0	- 10,0	- 11,6
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 074	1 999	2 009	2 007	2 097	- 0,5	- 3,6	- 4,3
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 246	5 106	5 128	5 092	5 261	- 0,4	- 2,7	- 3,2
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 405	2 072	2 051	2 087	2 353	+ 1,0	- 13,8	- 11,3
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	573	509	517	521	576	- 1,5	- 11,2	- 9,6
Beschäftigte insgesamt	10 649	10 002	10 021	10 022	10 645	- 0,2	- 6,1	- 5,8
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	777	667	676	673	744	- 1,3	- 14,2	- 9,5
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttolohnsumme (einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister)	15 776	16 316	13 114	43 906	44 301	+ 24,4	+ 3,4	- 0,9
Bruttogehaltssumme (einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister)	6 325	6 373	6 279	19 151	18 524	+ 1,5	+ 0,8	+ 3,4
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	22 101	22 689	19 393	63 057	62 825	+ 17,0	+ 2,7	+ 0,4
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	316	278	229	705	817	+ 21,4	- 12,0	- 13,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	198	208	176	536	494	+ 18,2	+ 5,1	+ 8,5
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	4	0	0	0	8	± 0,0	- 100,0	- 100,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	8	7	8	21	19	- 12,5	- 12,5	+ 10,5
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	31	38	32	93	83	+ 18,8	+ 22,6	+ 12,0
Tiefbau								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	77	78	65	187	196	+ 20,0	+ 1,3	- 4,6
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	28	20	15	50	49	+ 33,3	- 28,6	+ 2,0
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	125	114	66	216	240	+ 72,7	- 8,8	- 10,0
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	182	177	105	374	425	+ 68,6	- 2,7	- 12,0
Gesamter Hochbau ¹⁾	557	531	445	1 355	1 421	+ 19,3	- 4,7	- 4,6
Gesamter Tiefbau	412	389	251	827	910	+ 55,0	- 5,6	- 9,1
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	969	920	696	2 182	2 331	+ 32,2	- 5,1	- 6,4
Arbeitstage								
Arbeitstage	20	20	20	62	62	± 0,0	± 0,0	± 0,0

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer-

Merkmal	März 2002	März 2003	Februar 2003	Jan. bis März		Veränderungen in %		
						März 2003	März 2003	Jan. bis März 03
				gegenüber		März 2003	März 2002	Jan. bis März 02
				2003	2002			
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	26 897	13 804	14 821	44 399	70 999	- 6,9	- 48,7	- 37,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	13 688	13 617	12 405	38 577	32 479	+ 9,8	- 0,5	+ 18,8
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	283	2	0	2	893	x	- 99,3	- 99,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	963	854	1 052	2 765	2 359	- 18,8	- 11,3	+ 17,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	4 573	5 075	2 628	10 367	13 329	+ 93,1	+ 11,0	- 22,2
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	5 620	4 647	3 935	11 924	12 860	+ 18,1	- 17,3	- 7,3
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 279	1 285	694	4 704	2 327	+ 85,2	+ 0,5	+ 102,1
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 608	6 541	4 500	14 715	19 258	+ 45,4	- 31,9	- 23,6
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 677	11 864	9 350	30 138	30 801	+ 26,9	- 13,3	- 2,2
Gesamter Hochbau ¹⁾	46 404	33 352	30 906	96 110	120 059	+ 7,9	- 28,1	- 19,9
Gesamter Tiefbau	30 184	24 337	18 479	61 481	65 246	+ 31,7	- 19,4	- 5,8
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	76 588	57 689	49 385	157 591	185 305	+ 16,8	- 24,7	- 15,0
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	2 141	2 029	1 338	4 511	4 928	+ 51,6	- 5,2	- 8,5
GESAMTUMSATZ	78 729	59 718	50 723	162 102	190 233	+ 17,7	- 24,1	- 14,8

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3 Kreisergebnisse März 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	130	49	14	30	12	17	8
Beschäftigte	Anzahl	6 351	1 985	523	1 726	588	1 027	502
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	611	182	50	176	61	94	49
Hochbau ¹⁾	1 000	275	103	21	65	29	58	-
darunter: Wohnungsbau	1 000	73	35	7	13	7	11	0
Tiefbau	1 000	336	79	29	111	32	36	49
Bruttolohn- und -gehaltssumme	1 000 EUR	15 938	4 812	1 257	4 358	1 575	2 772	1 164
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	46 931	12 479	5 088	12 739	2 013	10 663	3 949
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	70 337	20 512	6 732	15 844	6 117	11 246	9 883

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro ; ohne Umsatzsteuer-

Merkmal	März 2002	März 2003	Februar 2003	Jan. bis März		Veränderungen in %		
						März 2003	März 2003	Jan. bis März 03
				gegenüber		Febr. 2003	März 2002	Jan. bis März 02
				2003	2002			
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 599	7 683	9 527	24 910	22 296	- 19,4	+ 67,1	+ 11,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	31 229	13 731	9 126	29 541	58 045	+ 50,5	- 56,0	- 49,1
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	0	0	0	58	± 0,0	± 0,0	- 100,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	366	210	950	1 210	1 091	- 77,9	- 42,6	+ 10,9
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	1 870	9 410	907	11 284	12 994	x	x	- 13,2
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	2 946	8 398	5 444	15 131	8 085	+ 54,3	+ 185,1	+ 87,1
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 014	8 064	451	8 954	4 449	x	x	+ 101,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	6 153	11 835	5 046	20 439	13 126	+ 134,5	+ 92,3	+ 55,7
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	15 268	11 006	10 058	34 241	29 715	+ 9,4	- 27,9	+ 15,2
Gesamter Hochbau ¹⁾	38 064	31 034	20 510	66 945	94 484	+ 51,3	- 18,5	- 29,1
Gesamter Tiefbau	26 381	39 303	20 999	78 765	55 375	+ 87,2	+ 49,0	+ 42,2
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	64 445	70 337	41 509	145 710	149 859	+ 69,4	+ 9,1	- 2,8
davon: aus dem Saarland	57 222	56 365	31 910	112 759	123 339	+ 76,6	- 1,5	- 8,6
aus anderen Bundesländern	7 223	13 972	9 599	32 951	26 520	+ 45,6	+ 93,4	+ 24,2

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5 Auftragsbestand 1.Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	1. Quartal 2003	4. Quartal 2002	3. Quartal 2002	1. Quartal 2002	Veränderung in %	
					1. Quartal 2003 gegenüber	
					4. Quartal 2002	1. Quartal 2002
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	21 424	18 284	37 219	62 176	+ 17,2	- 65,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	46 634	51 651	54 916	79 466	- 9,7	- 41,3
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	13	13	6 881	9 083	+ 0,0	- 99,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	17 921	13 399	5 941	7 267	+ 33,7	+ 146,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	24 535	17 188	36 763	50 168	+ 42,7	- 51,1
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	34 354	42 380	26 756	20 388	- 18,9	+ 68,5
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	8 819	2 262	2 049	6 906	+ 289,9	+ 27,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	42 948	36 232	42 773	34 084	+ 18,5	+ 26,0
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	70 354	66 692	77 917	86 839	+ 5,5	- 19,0
Gesamter Hochbau ¹⁾	110 527	100 535	141 720	208 160	+ 9,9	- 46,9
Gesamter Tiefbau	156 475	147 566	149 495	148 217	+ 6,0	+ 5,6
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	267 002	248 101	291 215	356 377	+ 7,6	- 25,1
davon: aus dem Saarland	218 109	201 670	218 759	253 418	+ 8,2	- 13,9
aus anderen Bundesländern	48 893	46 431	72 456	102 959	+ 5,3	- 52,5

* Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUWERBE *

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 1. Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.31.0	Elektroinstallation	25	1 073	338	6 523	19 296	20 377
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	160	49	1 216	3 076	3 087
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	25	1 063	294	6 875	19 420	19 942
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	10	237	59	1 501	3 020	3 020
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	8	201	57	1 262	3 371	3 444
45.43.3	Estrichlegerei	3	107	28	679	1 861	1 861
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	299	92	1 776	4 312	4 315
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	4	81	23	419	1 496	1 699
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	92	3 221	940	20 251	55 852	57 745

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits-stunden	Gesamt-umsatz ²⁾	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits-stunden	Gesamt-umsatz ²⁾
		Veränderung 1. Quartal 2003 zu 1. Quartal 2002 in %			Veränderung 1. - 1. Quartal 2003 zu 1. - 1. Quartal 2002 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	- 2,9	- 4,5	11,7	- 2,9	- 4,5	11,7
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	- 12,1	- 15,5	- 11,2	- 12,1	- 15,5	- 11,2
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation ³⁾	x	x	x	x	x	x
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 14,7	- 16,9	- 12,0	- 14,7	- 16,9	- 12,0
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	- 11,8	- 28,8	- 10,1	- 11,8	- 28,8	- 10,1
45.43.3	Estrichlegerei	- 21,9	- 12,5	- 27,1	- 21,9	- 12,5	- 27,1
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	- 1,3	4,5	- 15,9	- 1,3	4,5	- 15,9
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	- 68,1	- 72,0	- 65,5	- 68,1	- 72,0	- 65,5
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	- 10,0	- 10,3	- 2,0	- 10,0	- 10,3	- 2,0

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Wegen Wirtschaftszweigänderung in 2003 kein Vergleich zu Vorquartalsdaten möglich.

B 3 Kreisergebnisse 1. Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	31	990	265	6 460	17 778
Landkreis Merzig Wadern	13	529	184	3 211	9 571
Landkreis Neunkirchen	11	351	111	1 959	5 730
Landkreis Saarlouis	20	730	193	4 864	14 680
Saarpfalz-Kreis	11	389	119	2 405	7 216
Landkreis St. Wendel	6	232	67	1 353	2 770
Saarland	92	3 221	940	20 251	57 745

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	45.33.0	Klempnerei, Gas, Wasser, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei und Schlosserei
	Einrichtung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegeri
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Fertigteilen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau und Kunststoffen im Hochbau aus ... fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau und Ähnliches	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
45.24.0	Wasserbau	45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 - Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5935/-5925, Telefax 0681/501-5921,

E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>